



abtenau

Ausgabe 5 / 2020 · August bis September 2020
Österreichische Post AG / Postentgelt bar bezahlt · BPA 5431 Kuchl RM03A035421

mitERLEBEN

Abtenau · Annaberg · Golling · Gosau · Gosau-Hintertal · Kuchl · Lungötz · Rußbach · Scheffau · St. Koloman · St. Martin

- „Gemeinsam stark“
noch bis Ende August
- Autopickerl Aktion

Unsere
Quartals-
gewinner 3

Rätsel-
ecke 10

Neue Leitung
Senioren-
wohnheim 16

Neuer
Mitglieds-
betrieb 18



Erholsame Ferien, neuer Start – mit kleinen Abstrichen



Roland Wehrberger,
Obmann des Vereins
Wir für Abtenau

Die Zeit der Muße geht zu Ende, ein neues Schuljahr beginnt in Kürze wieder, auch in den Kindergärten und an den Unis geht der „Ernst des Lebens“ wieder los. So sehr der Verein Wir Abtenauer allen Eltern und Kindern einen schönen Start in dieses neue Kapitel wünscht, dürfen wir dennoch nicht vergessen, dass wir in unsicheren Zeiten leben. Der Virus wurde noch nicht besiegt, Maßnahmen kommen und gehen, die Unsicherheit bleibt. Umso erstaunlicher und bemerkenswerter ist der Zusammenhalt und die gegenseitige Unterstützung in der Bevölkerung, auch hier im Lammer-

tal. Wir dürfen uns nicht in Negativität und Panik verlieren, andererseits soll sich aber auch keine Leichtigkeit verbreiten, selbst wenn es wieder einmal zu Lockerungen der Maßnahmen kommt. Im Tennengau sind wir bislang noch recht glimpflich davongekommen und das soll auch so bleiben. Hand aufs Herz, ein Mund-Nasen-Schutz beim Einkaufen, die Einhaltung des Abstandes und regelmäßige Hygiene sind nun wirklich keine großen Opfer, die uns da abverlangt werden. Schließlich schützen wir uns damit nicht nur selbst, sondern auch unser Mitmenschen. Letzten Endes haben wir alle ein gemeinsames Ziel: die Wiederherstellung der „Normalität“.

Die Normalität bleibt im Journal Abtenau MitErleben natürlich bestehen, denn auch dieses Mal geht es um viele interessante Themen und Personen aus der Region. Das Seniorenwohnheim Abtenau stellt seine neue Leitung in einem ausführlichen Interview vor, für unsere Kleinen gibt es wie gewohnt das beliebte Sudoku und auch für Erwachsene hat

sich ein kleines Rätsel versteckt. Die erste Quartalsziehung aus allen diesjährig abgegebenen Skonto-Bonus-Rabattkarten konnten wir vor Kurzem ebenfalls vornehmen. Die Gewinner erhielten von Moden Lindenthaler ihre Preise überreicht. Mehr davon auf Seite 4. Herzlichen Glückwunsch! Außerdem hat ein heftiges Gewitter erneut seinen Tribut gefordert, an dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Einsatzkräfte und freiwilligen Helfer.

**Zur Erinnerung:
Unsere Gutschein-Aktion
„Gemeinsam stark“
läuft noch bis 31. August 2020!**



Ihr Auto hat gewonnen!

Wieder einmal wurden einige Autofahrer mit einem Wir-Abtenauer-Logo fotografiert. Wir dürfen folgenden Gewinnern recht herzlich gratulieren:

- Hirscher Manfred
 - Kainhofer Andreas
 - Wallinger Margarethe
 - Eder Therese
- ein Gewinn noch nicht abgeholt:
HA 166 GT

Natürlich haben auch wir einige Kennzeichen gesichtet. Wenn Ihres dabei ist, dann holen Sie sich beim Obmann Roland Wehrberger Ihre 50€ ab. Die Gewinner werden in der nächsten Ausgabe des Journals veröffentlicht. Selbstverständlich machen wir auch in Zukunft Jagd auf Autos mit einem Abtenau-Pickerl. Sie wollen das Glück selbst in die Hand nehmen? Dann schicken Sie

uns bitte ein Foto Ihres Autos mit dem Abtenau-Pickerl und so Fortuna will, finden Sie sich bald unter den Gewinnern wieder. Die Fotos können als Email-Attachment auf redaktion@wirabtenauer.at, oder per Whatsapp an 0650 5299374 versendet werden. Viel Glück und gute Fahrt!



**Haben Sie das Pickerl bereits geklebt?
Schnell nachschauen,
ob Ihr Auto für Sie gewonnen hat!**



Fotos: © Verein Wir Abtenauer



Die Gewinner des letzten Quartals

Wir dürfen wieder herzlich gratulieren!

Aus allen abgegebenen Skonto-Bonus-Karten wurden wieder drei Gewinner bei der Quartalsziehung ermittelt, die sich über Wir-Abtenauer-Gutscheine freuen dürfen. Die Gewinner haben sich ihre Gutscheine bei Berndt Lindenthaler und seinem Team von Moden Lindenthaler in

Abtenau abgeholt. Wir gratulieren und wünschen viel Freude mit dem Gewinn! Es zahlt sich weiterhin aus: Auch im nächsten Quartal werden wiederum drei Gewinner aus allen vollständig ausgefüllten und abgegebenen Skonto-Bonus-Rabattkarten ermittelt. Mitmachen lohnt sich! Der Abtenauer Warengutschein ist aber in jedem Fall ein Gewinn!

Wie wäre es mit Gutscheinen zum Schulbeginn? Ob neues Outfit, Schultensilien und Nützliches für Kindergarten oder Schule? Zeit für hübsche Herbst-Dekoideen oder das perfekte Wanderoutfit? Alles ist mit diesem vielfältigen Geschenk möglich. Da ist für jede und jeden ganz sicher das Richtige dabei!



„Anita Lindenthaler überreicht Warengutscheine im Wert von € 160,- an Anna Moisl aus der Scheffau“



„Berndt Lindenthaler gratuliert Marianne Höll aus Abtenau zu ihrem Gewinn im Wert von € 100,-“



„Silvia Schilchegger aus Annaberg ist stolze Gewinnerin der Gutscheine über € 60,-, die sie von Berndt Lindenthaler erhält.“

Fotos: © Wir-Abtenauer

Ihre Meinung ist gefragt – neue Rubrik in Planung

Wir veröffentlichen in unserem Journal Abtenau MitERLEBEN ab sofort auch eine Rubrik mit Leserbriefen.

So etwas funktioniert natürlich nur, wenn auch die Leser einen kleinen Beitrag leisten. Deshalb sind Sie jetzt an der Reihe. Gibt es Themen, die Sie beschäftigen? Anregungen oder Wünsche, die Sie gerne mit der Öffentlichkeit teilen würden? Haben Sie etwas auf dem Herzen, das Sie gerne mit unseren Lesern teilen möchten? Möchten Sie Ihre Mitmenschen zum Lachen oder Nachdenken bringen? Dann schreiben Sie einfach ein paar Zeilen, schließen Sie mit Ihrem Namen und dem



Foto: © Freemages

Wohnort ab und lassen Sie uns Ihren Text auf redaktion@wirabtenauer.at zukommen. Bereits in dieser Ausgabe wird der erste Brief auf Seite 23 veröffentlicht. Viel Freude beim Lesen!

„Ein herzliches Dankeschön ...

... an Sylvia Schober, die mir mit ihrem Wissen und ihrer Erfahrung bei dieser Ausgabe jederzeit zur Seite gestanden ist.

Ich bin dir für die perfekte Einschulung wirklich sehr dankbar.

Peter Pletz“



September/Oktober 2020

02. September (MI) – mehr Termine

- 09:45 Tourismusbüro Abtenau, Salzburg Stadtführung mit Sepp Gutjahr

03. September (DO)

- 14:00 Hagenmühle Annaberg-Lungötz, Kleines Mühlenfest in Annaberg/Astauwinkel

04. September (FR) – mehr Termine

- 10:00 Pfarrkirche Abtenau, Kirchenführung
- 13:00 Abtenau Parkplatz Ost, Abtenauer Bauernmarkt – mehr Termine

04. – 05. September (FR, SA) – mehr Termine

- FR 18:30, SA 09:30 Garnei 15, Schnitzkurse mit Peter Hartl

06. September (SO)

- 10:00-18:00 Theater Abtenau, Amateurtheater – Grundlagen. Workshop Schauspiel. Für alle ab 16 Jahren mit wenig oder ohne Theatererfahrung
- 11:00 Tischlpoint Kuchl, Salzburger Landesfohlenschau

09. September (MI)

- 20:00 Marktplatz Abtenau, Großer Brauchtumsabend

13. September (SO)

- 09:00 Pfarrkirche Lungötz, Erntedankfest in Lungötz
- 10:30, Kuchler Kirtag

18. September (FR)

- 10:00 Talstation Abtenauer Bergbahnen, Abtenauer Rösslmarkt

19. September (SA)

- 10:00 Schöberlalm St. Martin, Jodlerseminar

20. September (SO)

- 09:00 Marktplatz Abtenau, Erntedankfest

21. September (MO)

- 19:30 Pfarrsaal Annaberg, Ernährung für Kopf – Herz – Bauch. Veranstalter: Katholisches Bildungswerk. Referentin: Regina Kretz

26. September (SA)

- 17:00 Heimspiel FC Annaberg-Lungötz gegen FC Hütttau

27. September (SO)

- 11:00 Museum Kuchl, Rundgang auf dem Georgenberg, Führung Kirche St. Georg
- 09:00 Pfarrkirche Annaberg, Erntedankfest in Annaberg

03. Oktober (SA)

- 20:00 Theater Abtenau, Kabarett DA BERRER – Ein schräger Heimatabend

04. Oktober (SO)

- 09:00 St. Ulrichskirche Scheffau, Erntedankfest
- 09:00 Pfarrzentrum Rußbach, Erntedankfest
- 10:00-17:00 Theater Abtenau, Workshop für Beleuchter/innen im Amateurtheater

06. Oktober (DI)

- 17:00-20:00 NMS Annaberg, Blutspendeaktion

24. Oktober (SA)

- 09:00-16:00 Pfarrzentrum Abtenau, Flohmarkt der Pfadfinder Abtenau

Veranstaltungsprogramm mit Vorbehalt auf kurzfristigen Änderungen.

Frühes Aus für Krippenbaukurse

COVID-19 macht Krippenbauverein Abtenau einen Strich durch die Rechnung

Aufgrund der allgemein verschärften Maßnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus, sowie der steigenden Anzahl an Erkrankten, hat der Krippenbauverein Abtenau unter Obmann Peter Pindl schweren Herzens und nach reiflicher Überlegung beschlossen, die vier Krippenbaukurse im Herbst, sowie auch die diesjährige Krippenausstellung abzusa-gen. Es war sicherlich keine leichte Entscheidung, doch Vorsicht ist bekanntlich besser als Nachsicht und es stünde nicht dafür, die Sicherheit der Teilnehmer zu gefährden. Zudem soll der Kurs in einer entspannten und angenehmen Atmosphäre abgehalten werden, welche unter Einhaltung des Sicherheitsabstan-



Foto: © Krippenbauverein Abtenau

des und der Maskenpflicht nicht gegeben ist. Wir bedanken uns bei den Teilnehmern für ihr Verständnis und hoffen

auf einen erneuten und frischen Anlauf im kommenden Jahr. Das Journal hält Sie am Laufenden.



Sommerlager der Abtenauer Pfadis – ein voller Erfolg

Wieder einmal war es so weit. Das Sommerlager der GuSp in Werfenweng hat allen Beteiligten sichtlich gut getan. Unter dem Thema „Schlagerlager“ scheuten die Pfadis keine Mühen, um auch in Zeiten wie diesen Spaß zu haben und aus dem Alltag – zumindest für ein paar Tage – rauszukommen.

Zu Fuß wanderten die fleißigen Pfadis knappe sechs Stunden lang von Abtenau nach Werfenweng. Da bekanntlich nichts mehr motiviert als Musik, wurde bereits während der Wanderung gesungen und gelacht. Ganz egal ob Oldies, Schlager, Austropop, oder Wanderlieder aus den 80ern, ein gesangliches Spektakel war quasi schon vorprogrammiert. Nach der Ankunft halfen alle beim Aufbau zusammen und verbrachten sechs aufregende und wunderschöne Tage im Lager. Gekocht wurde natürlich selber, in Kleingruppen und über dem Lagerfeuer. Selbst gepflückte Heidelbeeren und Schwammerl standen natürlich ebenso am Speiseplan wie Brennnesselchips. Darüber hinaus hat es in Werfenweng

nicht an Aktivitäten gemangelt. Es wurde gewandert, gespielt, geschwommen und der Hochseilgarten unsicher gemacht. Abends kamen die Gitarre und die Trompete am Lagerfeuer zum Einsatz. Ein besonderes Highlight war der Besuch von Pinky dem Flamingo, der den Vibes nicht widerstehen konnte und gemeinsam mit den Pfadis abrockte.

So geht auch das Sommerlager einmal zu Ende und ein besonderer Dank geht an all die Helfer und die Organisation, die diesen reibungslosen Ablauf ermöglicht haben.



Fotos: © Pfadfinder Abtenau

DIRNDL
-30%
auf gekennzeichnete Modelle
bis 05. September 2020!



Quehenberger

MODEVIELFALT FÜR SIE UND IHN


5441 ABTENAU | MARKT 100

TEL. 06243-2337

EMAIL: office@moden-quehenberger.at



EVERYBODYS DARLEHEN
Mit pauschalen und flexiblen Raten. Mehr auf wuestenrot.at


Thomas Fallenhauser
Finanzberater
0664/87 56 145
thomas.fallenhauser@wuestenrot.at

wüstenrot
SO SCHNELL KANN'S GEHEN



Fotos: © Waltraud Auer



Attich



Hollerblüte



Roter Holler

Der Holler

Heute erzähle ich etwas über den **Schwarzen Holunder / Sambucus nigra**. Eine Pflanze, die uns Menschen schon sehr lange begleitet. Früher stand bei jedem Bauernhof ein Hollunder, der eine wahre Apotheke ist. Die Damen mussten einen Knicks machen, die Herren den Hut lüften. Es war auch bei Strafe verboten, den Holler umzuschneiden, aus Ehrfurcht vor dieser heilsamen Pflanze, der man nachsagt, dass Frau Holle in ihr wohnt.

Auch vielen Kindern ist der Holler bekannt. Im Englischen heißt die Pflanze Eldertree, und bei Harry Potter ist der mächtigste Stab der Elderstab.

Name: „Sabucus“ war der Name des Hollers bei den Römern, der dann zu „Sambucus“ wurde, ohne dass man den Namen sinnvoll erklären kann. Der deutsche Name „Hollunder“ entstand wahrscheinlich aus „hold“ und dem germanischen „dra“, was viel andere Gehölzarten der Germanen beschrieb.

Heilkunde: Der ganze Busch ist eine wahre Hausapotheke.

- **Blätter:** Blutreinigungstee, frische Blätter werden bei Kopfweg auf den Kopf aufgebunden

- **Blüten:** immunstimulierend, stärkt die Immunabwehr, als Tee im Oktober und November 2-3 mal die Woche trinken → wärmend. Die Blüten beim Trocknen knapp abzwicken und in Gläsern lagern.

- **Beeren:** roh genossen verursachen sie Übelkeit und Brechreiz, dampfentsaftet (+ 1-2 min aufgekocht) wirken sie im Winter wunderbar bei Erkältung, Kindern kann man den Trunk mit Hollerblüten-Sirup aufwerten. Mus: hilft bei Erkältungen und Husten.

Im September & Oktober kann man sich durch die Einnahme von Beeren-saft 3 mal die Woche für die Dauer 1 Monats für den Winter fit machen. Aufgrund seines hohen Andocyan-Gehalts wird Beerensaft als Ausgangsstoff für Lebensmittelfarben hergezogen.

- **Rinde:** Die abgeschabte Rinde und die zerkleinerten Wurzeln des Lieblingsbaumes der Frau Holle waren als wirksame Mittel eingesetzt, um die Harnausscheidung anzuregen. Sie werden auch heute noch bei Harnverhalten und zum Entwässern bei Wasseransammlungen im Körper angewendet.

Attich: Zwergholunder oder Attich wird trotz abführender & schweißtreibender Wirkung kaum mehr eingesetzt. Bei Einnahme größerer Mengen ist mit heftigem Erbrechen und Durchfällen zu rechnen.

Roter Holunder (Sambucus Racemosa): Man findet ihn in den Alpen aufsteigend bis ca. 2300 m, das austreibende Holz ist rötlich, die Blüten sind 5-zählig, in aufrechten, fingerlangen Rispen. Die Beeren sind im Vergleich zum schwarzen Hollunder rot glänzend, ansonsten wird der rote Holunder gleich eingesetzt wie der Schwarze.

Unbedingt auch Blüten zum Räuchern Trocknen, denn die Hollerblüte wirkt stimmungsaufhellend und schafft eine fröhliche Atmosphäre. Ebenso kann das Mark der Äste geräuchert werden, vor allem an Schwellentagen oder wenn ein anderer Übergang ansteht.

Rezepte:

- **Winterpunsch mit Hollersirup:** Blütentee, Beerensaft, Ingwer & Nelken
- **Hollersuppe:** mit Salbei → Beeren kochen, Nelken & Wasser dazu, dann passieren, und mit Zimt Honig und Salbei abschmecken
- **Hollerkoch:** 250g Hollerbeeren, 70g Feinkristallzucker, 100g Zwetschken (in Stücke geschnitten), 100g Äpfel (in Spalten geschnitten), 250ml Wasser (Orangen- oder anderer Fruchtsaft), 40ml Rotwein, 1 Prise Zimt (gemahlen), 1 Prise Nelken (gemahlen), 1 Prise Zitronenschalen, 10g Vanillezucker, 15ml Rum (nach Geschmack), 30g Maisstärke
Zubereitung: Sämtlichen Zutaten aufkochen, abschmecken, angerührte Stärke einrühren und nochmals kochen. Hollerkoch warm oder kalt servieren.

Viel Freude mit dem Holler und nutzen Sie die Möglichkeit, diese Apothekenpflanze kennenzulernen und Ihr Immunsystem rechtzeitig auf den Winter vorzubereiten!

Ihre Waltraud Auer

RAIFFEISEN. DEIN BEGLEITER.

**IMMER GUT
AUFGELEGT.**



**HOL DIR DEIN JUGENDKONTO MIT
GRATIS JBL TUNE 560BT HEADPHONES.**

Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.

Mehr Infos in der Raiffeisenbank Abtenau-Rußbach oder auf raiffeisenclub.at/immergutaufgelegt



FLOHMARKT:

alle restlichen Waldviertler
Sommerschuhe 30-50% reduziert



BERATUNG IST UNSER SPORT.

wm
sport & GEA
abtenau

DER SPORT RUFT!



Besuchen Sie uns auf Instagram & Facebook!
www.instagram.com/wmsport2000abtenau
www.facebook.com/wmsportabtenau

Sportschuhwochen

Berg. Lauf. Walking. Sport und Freizeitschuhe.

3000 Paar Markensportschuhe

25-60%*

reduziert

20.08.-05.09.

#DeinZielvorAugen

TIPP:
DIE NEUEN HERBST-
MODELLE

für Laufen, Walking, Sport und
Freizeit sind eingetroffen! Für alle
Stammkunden und die, die es noch
werden möchten – JETZT -10%

**DIE NEUE
ON-KOLLEKTION
IST DA!**



*Lowa / ON und Winter-Schuhmodelle 2020/2021 sind von der Aktion ausgenommen.

+ GRATIS LAUFANALYSE UND ANPASSUNG DER PERFEKTEN SCHUHEINLAGE!

BROOKS



asics

salomon

LOWA
simply more...



HIGH
COLORADO

MEINDL
Shoes For Actives

MAMMUT

LA SPORTIVA



SONDER-
POSTEN

-50%



RUCKSACK DEUTER
CRUISE LITE 30

» Hochwertiger Alpin-Rucksack mit vielen Extras

statt 149,95

74,97

Sportbekleidung Sommer 2020: ALLES HALBER PREIS!



Im Fokus – scharfe Videos aus dem Lammertal

Sein Leitspruch ist: „Fotos sagen mehr als 1000 Worte, aber ein Film erzählt die ganze Geschichte mit all ihren Emotionen.“

Wie Alexander Bareiner sein Hobby zum Beruf macht. Der gelernte Tischler berichtet darüber, wie er seine Liebe zum Film entdeckte, was er daraus gemacht hat und warum das Filmen einen so hohen Stellenwert in seinem Leben einnimmt.

Wir Abtenauer: Kannst du mir etwas Persönliches über dich erzählen? Woher kommst du, was hast du bisher so gemacht?

Bareiner: Ursprünglich komme ich aus Lungötz. Vor 7 Jahren bin ich hier nach Abtenau hergezogen. Eigentlich bin ich ja ein gelernter Tischler.

WA: Woher kommt dann deine Begeisterung für das Filmen?

B: Durch das Skifahren, Freestylen, Skateboarden, so hat das angefangen. Wenn wir uns dabei gefilmt haben, war es mir und meinen Freunden immer schon wichtig, wie wir das machen. Dass wir es genau und richtig machen. Eines Tages haben mich Freunde gefragt, ob ich nicht ihre Hochzeit filmen würde und ja, das war im Prinzip dann auch die erste Hochzeit, die ich gefilmt habe.

WA: Und jetzt hast du dich selbstständig gemacht?

B: Genau. Voriges Jahr. Spezialisiert bin ich auf Imagefilme, Produktvideos, Tourismusfoto- und videografie und natürlich auch Anlässen wie Hochzeiten.

WA: Wenn du auf so einer Feier filmst, wie lange bist du dort anwesend?

B: Das Längste war für mich bis zu 20 Stunden, aber durchschnittlich sind es 16 bis 18 Stunden. Ich stehe meistens um 05:00 auf und komme um 04:00 wieder heim. Das ist manchmal schon zäh.

WA: Du schneidest und bearbeitest deine Filme alle selber.

B: Genau. Bei der Postproduction bzw. bei der Nachbearbeitung kommen alle wichtigen Komponenten zusammen, wie Film, Musik, Soundeffekte und Storytelling. Bei Hochzeiten sind es so um die 35 Stunden Nacharbeit.

WA: Wie bekommen deine Kunden dann ihre Filme?

B: In digitaler Form auf einem USB-Stick. Bei mir gibt es drei Versionen, eine 2 Minuten, eine 8 Minuten und eine Stundenversion. Es gibt ein Vorgespräch, zum Kennenlernen, dann findet die Hochzeit statt und abschließend dann die Übergabe.

Da bekommen die Kunden dann meine „Schatzkiste“, das ist eine schöne Holzbox, ein USB und ein paar kleine Überraschungen. Auf Wunsch ist natürlich auch eine DVD möglich.

WA: Wie viel Zeit brauchst du für die Bearbeitung, also von der Feier bis zur Übergabe?

B: Drei Wochen.

WA: Wohin geht die Tendenz, werden die Leute mehr, die einen Film von ihrer Hochzeit wollen, oder sind Fotos immer noch die ungeschlagene Nummer eins?

B: Ich merke schon, dass der Stellenwert eines Filmes drastisch gestiegen ist. Die Leute verstehen, dass ein Film aufwändig, beständig und das wahrscheinlich beste Transportmittel für Emotionen ist. Noch besser als Bilder. Wenn zum Beispiel man an meine 2-Minuten-Version denkt, die kann man sich in der heutigen Zeit auch überall und jederzeit schnell anschauen, auf Whatsapp verschicken, auf Facebook oder Instagram posten, genau wie ein Foto.

WA: Gibt es Momente in deiner Arbeit, die dir wichtig sind, oder an die du gerne zurückdenkst?

B: Es ist eigentlich mein Traumjob, weil bei einer Hochzeit ist immer jeder gut drauf.



Foto: © privat

WA: Auch der Bräutigam?

B: Ja, der auch. [lacht] Ich kann bei der Arbeit so sein wie ich bin und ich glaube, dass mich die Leute auch mögen und schätzen. Mir ist auch wichtig, dass ich meine Brautleute mit meiner Arbeit so gut wie möglich durch den Tag führe. Ich kann gut mit den Leuten umgehen und das nimmt ihnen dann auch die Nervosität. Für etwaige Missgeschicke hab ich sogar ein Reinigungsset mit, oder ich nähe der Braut was an.

WA: Ich kann mir vorstellen, auch wenn man die Leute nicht gut kennt, man wird doch bei jeder Feier von den Emotionen mitgetragen.

B: So ist es. Ich erinnere mich bei jeder Hochzeit wieder an meine eigene. Ich begleite das Paar von der Früh beim „Aussischiaß’n“ oft bis zum Ende, bis zum „Aussispü’n“. Das ist mir schon eine Ehre. Auch wenn es ein langer und harter Tag ist.

WA: Dann bedanke ich mich für die Einblicke in deine Arbeit und wünsche dir alles Gute für die Zukunft.

B: Bitteschön, Peter, kein Thema.



Wieder Hochwasser in Abtenau

Ein orkanartiger Sturm mit Starkregen und Hagel wütete am 28.07. vor allem über den Ortsteilen Markt, Kehlhof, Fischbach, Seetratten, Leitenhaus, Schratten und Au.

Nachdem auch der Löschzug Voglau zur Unterstützung nach Abtenau ausrückte, waren ab ca. 19:30 Uhr 79 Einsatzkräfte mit sämtlichen Fahrzeugen damit beschäftigt, bei den 35 gemeldeten Einsatzstellen so schnell wie möglich zu helfen. Der Wimmgraben, wie auch der Fischbach ufernten massiv aus. Der Tennisplatz und mehrere Keller wurden überflutet, ebenso die Straße „Pfarrhofwiese“, welche folglich für den Verkehr gesperrt wurde. Bei der Firma Holzknecht verschüttete eine Mure die Straße 1 Meter hoch. Die meisten Einsätze betrafen jedoch Keller, welche ausgepumpt werden mussten. Im

Bereich der Kreuzung in Richtung Erlebnisbad bildete sich ein 70 Meter langer und 50cm hoher See, dessen Wasser dann auch in Wohnhäuser eintrat. Bis 22:30 Uhr konnten die letzten Einsätze beendet werden.

Die FF Abtenau bedankt sich bei den Kameraden aus Voglau für die ausgezeichnete Unterstützung!



Fotos: © FF Abtenau

FRAUENZIMMER
by Anneliese Reiter

-50%
auf

SPORTALM
KITZBÜHEL

VON 21.08. – 05.09.2020
auf alle Sportalmdirndl*
**Schaut vorbei!*

Frauenzimmer Anneliese Reiter
www.frauenzimmer.co.at
Markt 24, 5441 Abtenau



Liebe Kinder,

die Ferien sind bald vorbei und ihr fiebert sicher schon dem nächsten Schuljahr entgegen. Was wird es wohl bringen? Neue Freunde? Neue Lehrer? Oder gar eine neue Schule? Bis es soweit ist, könnt ihr euch die Zeit im Schwimmbad, mit einem guten Buch, oder mit euren Freunden vertreiben. Genießt die restlichen Ferien! Alle Rätselfreunde können versuchen, Therese Robls kniffliges Sudoku zu lösen. Wir wünschen euch viel Spaß dabei!



Foto: © Doppler

Therese ist 7 Jahre alt und sie hat eine 4-jährige Schwester, Josefine. Sie geht in die 1c der Volksschule Golling und kommt im Herbst in die zweite Klassen. Ihre Hobbys sind Schwimmen und Tauchen, mit ihren Freundinnen und den Katzen Lilly

und Lucky spielen, Zeichnen, Lesen, Herumtanzen, Singen und Turnen. Wie ihr an dem tollen Sudoku ganz leicht sehen könnt, liebt Therese Hunde und Katzen. Nicht nur das, sie sagt sie liebt alle Tiere – außer Gelsen. Verständlich. :)

Wo bin ich?

Damit nicht nur die Kleinen auf ihre Kosten kommen, bringen wir ab jetzt in jeder Ausgabe auch einen Rätselspaß für die erwachsenen Tüftler.

Gezeigt wird ein Foto aus der Region und nun liegt es an Euch zu erraten, wo diese Aufnahme gemacht wurde. Die Lösung gibt es dann in der nächsten Ausgabe. Wir laden jeden herzlich dazu ein, hier mit zu machen. Wenn Ihr auf etwas Seltsames, Schönes, Lustiges oder Kurioses trifft, einfach fotografieren und an redaktion@wirabtenauer oder per Whatsapp an 06505299374 schicken.

Damit kommen wir gleich zum ersten Bild. Na, weiß irgendjemand wo das aufgenommen wurde? Viel Spaß!



Foto: © Schwaighofer

„Naturphänomen oder das Werk Außerirdischer?“
„Kornkreis“ auf der Gsengalm



Foto: © Schwaighofer

Blaulichtproblem Volkskrankheit „Office-Eye-Syndrom“

**Abtenau. Die optimale Bildschirmbrille hat einen Blaulichtfilter und wird exakt auf die tatsächliche Bildschirm-
distanz abgestimmt!**

Bildschirme, egal ob Computer oder Smartphone, sind der größte Stressfaktor für unsere Augen, wird aber am Arbeitsplatz in der Regel keine Bedeutung zugemessen. Durchschnittlich 6,4 Stunden verbringt ein typischer Österreicher mit Bildschirmarbeitsplatz vor einem Monitor, und vielen anderen digitalen Geräten. Ermüdungserscheinungen wie Kopfschmerzen, verschwommenes Sehen, trockene, gerötete und brennende Augen folgen. Die gute Nachricht: Es gibt spezielle Bildschirmbrillen, die deutliche Verbesserungen für das Auge bringen. Nur so können die Augen und auch der Nacken entlastet werden. Mehr Infos erhalten Sie bei Wehrberger im Geschäft, Markt 16, 5441 Abtenau; Tel. 06243/3310; www.deroptiker.com



Foto: © Wehrberger

Ihre Optikermeister Tamara Reiter und Roland Wehrberger: „Stundenlanges Arbeiten an digitalen Geräten ist ein enormer Stress für unsere Augen. Augenbrennen, Rötungen und Kopfschmerzen können die Reaktion darauf sein.“



Foto: © Andexlinger

Wenn süße Träume wahr werden

Jeder Mehlspeisentiger träumt davon: ein Topfentascherl für den großen Hunger.

Das hat die Bäckerei Andexlinger nun wahr werden lassen. Letztes Jahr hatte ein Urlauber Geschmack an der mit Topfen gefüllten Teigtasche gefunden. Nachdem der Gast die große Partybrezel in der Bäckerei Andexlinger gesehen hatte, gab er prompt ein Riesentopfentascherl in Auftrag. Diesem Wunsch ist die Bäckerei nachgekommen und zauberte dieses Prachtstück in der vierfachen Größe einer herkömmlichen Golatschen hervor. Wer also Lust auf ein Riesenkiperl oder einen Riesenkrapfen hat, der weiß nun, an wen man sich wenden kann.

Schulstart AKTION

20. 8. bis 3. 9. 2020

ab
2 Paar **-15%***

ab
3 Paar **-20%***

*Aktionen ausgenommen.

SCHUHE & LEDERWAREN

SCHWAIGHOFER

5441 Abtenau · 06243/2391

Schuhmode die passt!





Ausstellung der Heilwasserbrunnen-Konzepte

Zurzeit sprudelt das „Natrium-Calcium-Chlorid-Sulfat-Mineralwasser“, unser Abtenauer Heilwasser, noch aus der unauffälligen Quelle im Abtenauer Ortsteil Hallseiten.

Um das Abtenauer Heilwasser in das Zentrum der Marktgemeinde zu bringen, wird bereits an der Wasserleitung gearbeitet. Ein neuer Heilwasserbrunnen im Ortszentrum ist geplant, damit das besondere Wasser in Zukunft nicht nur abseits vom Zentrum entnommen werden kann. Durch die derzeitige Situation hat sich der Bau eines solchen Brunnens leider um ein Jahr verschoben, also ist erst 2021 angedacht.

Zur Erlangung von Konzepten für einen solchen Heilwasserbrunnen wurde ein

einstufiger offener Ideenwettbewerb durchgeführt, welcher von der Geschäftsstelle des Fonds zur Förderung von „Kunst am Bau“ und „Kunst im öffentlichen Raum“ betreut wurde.

34 Künstlerinnen und Künstler haben ihre Ideen und Projekte eingereicht, die 5 Siegerprojekte wurden bereits im Juli von einer Fachjury gekürt. Nun werden die künstlerischen Konzepte bei einer öffentlichen Ausstellung präsentiert.

Die Ausstellung wird von 17. August bis 16. Oktober 2020 stattfinden. Im kleinen Geschäftsraum direkt am Marktplatz (für Abtenauer besser bekannt als die alte Trafik) können die Siegerprojekte, sowie die weiteren 29 Einreichungen von Montag bis Freitag von 09.00-16.00 Uhr besichtigt werden.



Fotos: © TVB Abtenau



Bewegungsintelligenz im Alltag ...



... ist kein zeitlicher Zusatzaufwand, aber hat viel Wirkung!

Der Alltag steckt voller Möglichkeiten, sich anatomisch richtig und intelligent zu bewegen.

Verspannungen entstehen durch Fehlhaltung und ungünstige Bewegungsmuster. Die Lösung bietet das Umprogrammieren eingeschliffrer Haltungs- und Bewegungsgewohnheiten im Alltag.

Die bewusste Veränderung ungesunder Haltungs- und Bewegungsmuster gibt Ihnen die Möglichkeit, eigenständig etwas für ihre Gesundheit zu tun! Zum Nulltarif und ohne Zeitaufwand!

Ihre Muskeln und Gelenke werden es Ihnen danken, wenn sie vielseitig und anatomisch richtig belastet werden.

Autofahrer Übung Schulterblick:

- Ziel:**
- Vor dem Schauen die Wirbelsäule aufrichten und homogen drehen.
 - Das Brustbein bleibt eine Linie und fällt nicht zusammen.
 - Das Bewegungsausmaß wird wesentlich erweitert und sie erhalten ein größeres Blickfeld.

Ausgangsposition: Sie sitzen im Auto und orientieren sich etwas zur Seite. Die Schultern sind entspannt, die Hände greifen locker das Lenkrad.

Ausführung: Unmittelbar vor der Rückdrehung richten sie Ihre gesamte Wirbelsäule auf. Das Becken und die Lenden berühren weiterhin den unteren Teil (Bild 1) der Rückenlehne. Die Drehung wird vom Kopf eingeleitet und läuft bis nach unten in den Brustwirbelbereich weiter! So ist die Drehbewegung auf alle zuständigen Wirbelsäulensegmente verteilt.



Fotos: © privat



**Ihr neues Motto für jeden Tag:
Bewegungsintelligenz ist das ZIEL.
Veränderung ist das Mittel zum ZIEL.
Umlernen der WEG.**

Viel Spaß beim Üben & bleib in Bewegung, bleib beweglich! Wünschst herzlichst Präventionstrainerin Kati Baier-Bein vom freiRaum Abtenau, das Kurs & Trainingszentrum im Lammertal.



Sind Kühe wirklich so gefährlich?

Eigentlich nicht. Trotzdem kommt es zwischen Wanderern und den gehörnten Wiederkäuern immer wieder zu unliebsamen Vorfällen.

Dabei wäre ein friedliches Miteinander von Mensch und Tier gar nicht so schwer. Vorausgesetzt, man beachtet die drei Vs: Vorsicht, Vernunft und Verstand.

Wenn man als Wanderer Abstand zu den Tieren hält (besonders zu den Kälbern), die Hunde anleint, die Wanderwege nicht verlässt und im Kopf behält, dass man auf einer Alm und nicht in einem Streichelzoo unterwegs ist, dann ist das schon mal ein

guter Anfang. Auf www.sichere-almen.at werden die 10 wichtigsten Verhaltensregeln für den sicheren Umgang mit Weidevieh zusammengefasst. Jeder Wanderer sollte diese Punkte im Gedächtnis behalten und diese auch beherzigen, schließlich will man weder sich selbst, noch den Tieren schaden.

In diesem Zusammenhang noch eine Erinnerung: Wenn Sie beim Wandern jausnen oder ein Picknick machen, dann nehmen Sie bitte den gesamten Abfall wieder mit nach Hause oder entsorgen Sie ihn im nächsten Mülleimer. Vielen Dank und frohes Wandern!

10 Verhaltensregeln für den Umgang mit Weidevieh

1. Kontakt zum Weidevieh vermeiden, Tiere nicht füttern, sicheren Abstand halten!
2. Ruhig verhalten, Weidevieh nicht erschrecken!
3. Mutterkühe beschützen ihre Kälber, Begegnung von Mutterkühen und Hunden vermeiden!
4. Hunde immer unter Kontrolle halten und an der kurzen Leine führen. Ist ein Angriff durch ein Weidetier abzusehen: Sofort ableinen!
5. Wanderwege auf Almen und Weiden nicht verlassen!
6. Wenn Weidevieh den Weg versperrt, mit möglichst großem Abstand umgehen!
7. Bei Herannahen von Weidevieh: Ruhig bleiben, nicht den Rücken zukehren, den Tieren ausweichen!
8. Schon bei ersten Anzeichen von Unruhe der Tiere Weidefläche zügig verlassen!
9. Zäune sind zu beachten! Falls es ein Tor gibt, dieses nutzen, danach wieder gut schließen und Weide zügig queren!
10. Begegnen Sie den hier arbeitenden Menschen, der Natur und den Tieren mit Respekt!

Liebe Bürger!

Ihr möchtet euch verwöhnen lassen oder braucht mal eine Auszeit, dann stehe ich euch gerne zur Verfügung für eine Kosmetik, Fußpflege und vieles mehr.

Meldet euch gerne bei mir. **Eure Kerstin Sunkler**

0660 / 57 62 631, Saag 63, 5442 Rußbach

*Verwöhnen
Kosmetik
Entspannung*

SO VIEL SCHULE!

-25% SPARZONE

Schullisten-Service

Regional

Covid-SICHERHEITS-VORKEHRUNGEN

Annahmestelle

 **österreichische LOTTERIEN**

SKRIBO

BACHLER

PAPIER · BÜRO · BUCH · SPIEL · LOTTO

5441 Abtenau · Markt 127
Tel. 06243/23 32 · Fax DW 4
info@bachler-papier.at
www.bachler-papier.at

Qualitätssiegel für die Sektion Synchronschwimmen

Die Sektion Synchronschwimmen hat nun das offizielle Qualitätssiegel für gesunde Bewegung und Sport im Verein von Fit Sport Austria erhalten! Dieses Qualitätssiegel steht für:

- Qualifizierte Übungsleiter
- Qualifiziertes Bewegungsangebot
- Qualitätssicherung im Verein



Synchronschwimmen – eine Sportart für „mehrfach“ Talentierte: Kreativität, Beweglichkeit, Musikalität und Kraft vereinen sich in dieser Sportart. Synchronschwimmen ist die Weiterentwicklung des „Wasserballetts“ von früher. Die Übungen müssen mit größtmöglicher Spannung, Eleganz und Leichtigkeit ausgeführt werden.

Mädchen, die **Bewegung zur Musik** lieben und gerne im Wasser „tanzen“ lernen möchten, sind bei uns gut aufgehoben und herzlich willkommen. Schwimmkenntnisse sind notwendig, um mit dem Training starten zu können. Fahrgemeinschaften zu den jeweiligen Trainingseinheiten sind vorhanden.

Bald wird wieder geschnuppert!

Nach einem halben Jahr Pause wollen wir zu Schulbeginn wieder mit dem regulären Training anfangen. Auch dieses Jahr freuen wir uns wieder auf neue Mitglieder, welche gerne bei uns am 23. & 30. September sowie am 07. Oktober 2020 schnuppern können.



Weitere Informationen erhalten Sie auf www.synchronschwimmen-abtenau.at oder telefonisch unter: 0664 1587343 (Christel Putz).

Im September wird die Stammgruppe gleich mit dem Kürtraining anfangen. Da im Frühsommer die Meisterschaften nicht durchgeführt werden konnten, hoffen wir, dass ein Nachholen dieser Meisterschaften im Herbst möglich sein wird. Andernfalls sind wir für 2021 gut vorbereitet.

Herzlichen Dank an unseren Sponsoren

Um das Kürtraining zu perfektionieren, sind wir nun mit kabellosen Kopfhörern

für Unterwasser ausgestattet. Mit diesen Kopfhörern wird die Musik vom Beckenrand an die Schwimmerinnen übertragen. Verschiedene Kürren können somit im Wasser selbstständig und simultan trainiert werden. Möglich gemacht wurde uns diese Anschaffung durch den Sponsor ARNO WALLPACH – Metallwarenfabrik Gesm.b.H. in Golling. Mit dem Sponsorbeitrag von ATM Qness GmbH in Golling wird ein effizientes Training zusätzlich unterstützt.

An dieser Stelle bedanken wir uns recht herzlich für diese finanziellen Unterstützungen!



 gesund | fit | schmerzfrei
Präventionstraining Kati Baier-Bein

MO 08:50 MO 10:00
Ganzkörpertraining

MO 11:20
BeBo® Rumpf Training

MO 17:50
FASZIENTRAINING ★ **NEUER KURS!** ★

MO 19:00 DIE 11:20 FR 10:00
CORE Rumpfstabil Training

DIE 08:45
**Rumpf & Rückenfit
Senioren**

DIE 10:00
**BeBo®junge
Mama/Rückbildung**

Anmeldung:
Kati Baier-Bein
0664 2818644



Meine Kurse sind
zertifiziert mit dem SVS
Gesundheitshundertler

DIE 18:15 DO 19:00

YOGA
Anmeldung:
Karin Wagenhofer
0699 12320076



MI 08:00 DO 08:00

YOGA am Morgen
Anmeldung:
Manuela Neureiter
0664 2039774



MI 17:00 MI 18:05 MI 19:15

**bodyART
bodyLATES**
Anmeldung:
Sonja Zwilling
0664 2190501



DIE 15:00 **KIDS**

Tänzerische Früherziehung
Anmeldung:
Bettina Spannberger
0664 4116986

FR 08:05

AKTIV-GSUND-GUAT
Anmeldung:
Elisabeth Moisl
0650 4056111



DO 17:30

Hatha YOGA
Anmeldung:
Katharina Redepennig
0681 10164813



freiRAUM Abtenau
Baier-Bein Trainingskonzepte
Markt 220
5441 Abtenau
www.freiraum-abtenau.at
info@freiraum-abtenau.at

Rechts-TIPP

Wie sich COVID-19 auf Miete und Pacht auswirkt

Viele Betriebe wurden wegen COVID-19 -wenn auch nur vorübergehend- geschlossen. Gemäß § 1104 ABGB besteht ein Miet- oder Pachtzinsbefreiungsanspruch des Mieters, wenn „die in Bestand genommene Sache wegen außerordentlicher Zufälle, als Feuer, Krieg oder Seuche, großer Überschwemmungen, Wetterschläge, oder wegen gänzlichen Misswachses gar nicht gebraucht oder benutzt werden kann.“

Es besteht weitläufig Einigkeit darüber, dass die gegenwärtige COVID-19 - Situation einen außerordentlichen Zufall darstellt und daher als „Seuche“ im Sinne des § 1104 ABGB gilt. Laut Rechtsprechung des OGH handelt es sich bei einem außerordentlichen Zufall um ein Elementarereignis, das vom Menschen nicht beherrschbar ist und das einen größeren Personenkreis auf eine Weise betrifft, die durch eine gesetzliche Regelung über Ersatzansprüche nicht angemessen ausgeglichen werden kann. Ist ein Mietobjekt nur teilweise unbrauchbar, wird dem Mieter auch lediglich ein Teil des Mietzinses erlassen.

Dies gilt für Pachtobjekte jedoch nur sehr eingeschränkt auf jene Fälle, bei denen der Pachtvertrag nur auf ein Jahr abgeschlossen wurde. Gänzliche Unbrauchbarkeit wird wohl generell nicht vorliegen, zumal die Räumlichkeiten doch weiterhin zumindest als Lager oder für Büro Zwecke genutzt werden. Ob ein Mietobjekt in Folge von COVID-19 unbrauchbar oder unbenutzbar ist, hängt vom jeweiligen Vertragszweck ab und ist wohl eine Einzelfallentscheidung.

Wohnungsmietverträge waren von den derzeitigen Mietzinsminderungs-Maßnahmen nicht betroffen, denn die Menschen sollten ja gerade zuhause bleiben. Nach den aktuellen COVID-19 Bestimmungen wird aber der Wohnungsmieter besonders geschützt, zumal davon ausgegangen wird, dass sich die Wohnungssuche und der Umzug aufgrund der pandemiebedingten Beschränkungen des öffentlichen Lebens schwierig gestalten könnten.

Ein Vermieter kann wegen eines Zahlungsrückstands des Mieters, die im Zeitraum vom 1. 4. 2020 bis zum 30. 6. 2020 fällig wurden, den Mietvertrag weder kündigen,

sofern der Zahlungsrückstand auf eine eingeschränkte Leistungsfähigkeit des Mieters als Folge der Covid-19-Pandemie zurückzuführen ist. Der Zahlungsrückstand für den betroffenen Zeitraum kann frühestens ab 1. 1. 2021 gerichtlich geltend gemacht werden. Als Kündigungsgrund kann der Zahlungsrückstand der Monate April, Mai und Juni 2020 erst ab 1. 7. 2022 geltend gemacht werden. Die Mietzinsrückstände sind sohin bis spätestens 31. 12. 2020 zurückzuzahlen.

Aufgrund der besonderen Situation und der rechtlich einzigartigen Folgen gibt es jedoch noch keine gesicherte Rechtsprechung zu diesen Themen, weshalb abzuwarten bleibt, ob diese Regelungen überhaupt Stand halten. Wir beraten Sie gerne!

Dr. Claudia STEINHÄUSLER
Rechtsanwältin in Salzburg u. Abtenau

Kontaktieren Sie mich unter
0662/ 6255400 oder 0664/ 75118955



Frischer Wind im Seniorenwohnheim Abtenau

Ich durfte mit Alexander Hornegger, dem neuen Leiter des Abtenauer Seniorenwohnheim, ein interessantes und äußerst informatives Gespräch führen. Thematisiert wurde dabei die aktuelle Lage im Seniorenwohnheim, der Pflegeberuf und die Zukunft der Einrichtung.

Wir Abtenauer: Vielen Dank dafür, dass Sie sich die Zeit für dieses Gespräch genommen haben. Das führt mich gleich zu meiner ersten Frage: woher kommen Sie und was haben Sie gemacht, bevor Sie die Leitung des Seniorenwohnheims Abtenau übernommen haben?

Hornegger: Zu meiner Herkunft, aufgewachsen bin ich in Rußbach. Nach der Matura 2001 habe ich hier im Krankenhaus Abtenau den Zivildienst absolviert und meine Liebe für den Pflegeberuf entdeckt. Die Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger habe ich 2006 in Salzburg abgeschlossen und war bis April 2020 an der Uniklinik im LKH in diversen Bereichen gearbeitet. Seit 2010 bin ich im Pflegemanagement tätig - zuerst als Stationsleiter auf der Onkologie und ab 2014 war ich Pflegedienstleiter für diverse Kliniken quer durch den ganzen Campus. Seit 2017 war ich zusätzlich als stellvertretender Pflegedirektor tätig

WA: Wie sind Sie dann auf Abtenau gekommen?

H: Nachdem meine Vorgängerin Frau Kirchgatterer leider früher als erwartet ausgeschieden ist, hat sich die Möglichkeit ergeben. Aufgrund beruflicher wie auch privater Erfahrungen mit Abtenau habe ich das Haus immer sehr geschätzt - so war die Entscheidung für mich nicht sonderlich schwer, wieder ein Stück weit in die Heimat zurückzukehren. Außerdem ist die Kombination aus Krankenhaus und Seniorenwohnheim, so wie wir es in Abtenau haben, in Österreich einzigartig. Daraus ergibt sich für mich auch aus Führungssicht ein sehr spannendes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet.

WA: Haben Sie etwas von der Frau Kirchgatterer übernommen, oder wollen Sie etwas von ihr ausbauen?

H: Fast 20 Jahre unter der Führung von Frau Kirchgatterer hat natürlich das Haus geprägt und Spuren sowie Nachhaltigkeit hinterlassen. Von dem her habe ich trotz der schwierigen Zeit und der Corona-Krise ein sehr gut aufgestelltes Haus übernommen. Wichtig ist mir vor allem, dass sich das Haus ständig weiterentwickelt und mein Team und ich uns für die Herausforderungen der Zukunft bestmöglich vorbereiten.

WA: Wie ist die momentane Lage? Gibt es genug ausgebildetes Personal, oder wird noch welches benötigt? Wenn ja, mit welchen Aufgaben?

H: Da muss man jetzt differenzieren. Wir erfüllen den gesetzlichen Anspruch, wir haben einen guten Mix an Qualifikationen zwischen Diplomkräften, Pflegeassistenten und Hilfskräften. Dennoch brauchen wir noch Personal. Wir suchen immer wieder motivierte Pflegekräfte, die unser Team verstärken. Es ist auch so, dass uns einige langgediente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aufgrund von Pensionierung verlassen - diesbezüglich kommt noch einiges auf uns zu.

WA: Was kommt in Zukunft auf das Seniorenwohnheim Abtenau zu? Wird irgendetwas ausgebaut? Ist betreutes Wohnen von Interesse, oder liegt der Schwerpunkt tatsächlich am Heim?

H: Grundsätzlich befinden wir uns bereits mitten in einem riesigen Veränderungsprozess. Wir erleben einerseits den steigenden Pflegebedarf, gleichzeitig gibt es eher düstere Personalprognosen - vor allem für den Pflegeberuf.

Corona hat uns gerade im Langzeitbereich sehr deutlich vor Augen geführt, wie fragil das System „Pflege“ ist. Die Herausforderung wird sein, dass wir uns fachlich sehr breit aufstellen müssen, sprich, wir haben immer mehr Bewohnerinnen und Bewohner, die nicht nur pflegebedürftig und hochbetagt sind, sondern die multipelste chronische Begleiterkrankungen haben. Die benötigen dann in der Betreuung ein fachlich großes Wissen.

Aus meiner Sicht sind wir hier im Lammertal mit unserem Seniorenwohnheim und dem angeschlossenen Krankenhaus und dem angeschlossenen Krankenhaus doch in der glücklichen Lage, dass wir



Foto: © Peter Pietz

eine vielfältige Versorgungsmöglichkeit haben. Das ist schon sehr viel wert. Sei es als Überbrückung, als Remobilisation, Wiedereingliederung in das häusliche Umfeld. Natürlich wird man sich auch insgesamt andere Betreuungskonzepte überlegen müssen.

WA: Es gibt den ärztlichen Bereitschaftsdienst. Funktioniert der nach wie vor gut?

H: Ja. Das ist wirklich ein großer Gewinn, einerseits für die Einrichtung, andererseits für die gesamte Region - die ärztliche Versorgung ist dadurch auf tragfähige Beine gestellt worden.

WA: Soweit ich weiß, wurde das Essen auf Rädern 2016 in Annaberg gestartet. Funktioniert das noch und wäre es denkbar, dass auch andere Orte davon profitieren?

H: Wir sind gerade im Finale des Umbaus der Betriebsküche. Hintergrund für die Erweiterung der Küche war, die Leistungszahlen vor allem auch für die externe Ausspeisungen zu erhöhen. Wie genau dies umgesetzt wird und was unsererseits möglich ist, wird in weiterer Folge mit den Entscheidungsträgern besprochen.



WA: Wie haben Sie den Lockdown erlebt und begrüßen Sie die Lockerungen seit dem 15.06.?

H: Den direkten Lockdown habe ich da in Abtenau noch nicht erlebt, ich bin ja dann mittendrin dazu gekommen. Ich war sehr beruhigt wegen den Maßnahmen, denn Abtenau hat sehr schnell und sehr umsichtig reagiert, ohne die Rechte der Bewohner massiv einzuschränken. Was die Lockerungen betrifft, grundsätzlich begrüße ich natürlich die Maßnahmen. Man merkt schon, es ist wieder mehr Leben im Haus. Es ist für die Bewohner leichter, es ist für uns leichter, es ist für die Angehörigen leichter, dieser emotionale Druck hat sich entspannt. Was ich aber nach wie vor kritisch sehe ist, dass man in eine zu große Leichtigkeit hinein kommt. Man merkt halt, es ist generell wieder eine gewisse Sorglosigkeit zu erkennen und wir müssen darauf vertrauen, dass unsere Besucher, die Angehörigen, da wirklich die Maßnahmen einhalten und uns da bestmöglich unterstützen.

WA: Was würden Sie sich für sich selbst und auch für das Seniorenwohnheim für die Zukunft wünschen?

H: Gute Frage... ein großes Anliegen ist mir persönlich, dass sich viele für den Pflegeberuf generell und speziell auch für die Tätigkeit in der Altenpflege interessieren. Das ist zweifelsohne ein sehr herausfordernder aber auch erfüllender und Sinn stiftender Beruf mit sehr guten Entwicklungsmöglichkeiten. Wir sind im Tennengau die größte kommunale Pflegeeinrichtung und von daher auch ein sehr attraktiver und Wohnort naher Arbeitgeber – es wäre wünschenswert, wenn möglichst viele den Beruf ergreifen und bei uns mitwirken wollen. Weiters ist es mir sehr wichtig, dass die Zusammenarbeit mit den ehrenamtlich tätigen Personen sowie den Vereinen und Gruppen aus der Region weiterhin so gut funktioniert, hier wird viel wertvolle Arbeit zum Wohle unserer BewohnerInnen geleistet. Abschließend ist es mir auch ein Anliegen der gesamten Belegschaft

des Hauses für den großen Zusammenhalt – gerade in dieser herausfordernden Zeit – zu danken.

INFO-Box

Für 2020/2021 sind vier Informationsabende in Planung. Es werden Alltagsthemen behandelt, wie zum Beispiel:

- Pflegegeld
- Anmeldung im Seniorenwohnheim
- Patientenverfügung
- Sturzprävention
- demente Angehörige
- u.v.m.



Ab sofort **bestellbar**.

Stromverbrauch: 14,5 kWh/100 km (kombiniert). CO₂-Emission: 0 g/km.
Symbolfoto. Stand 07/2020.



picker

Markt 198
5441 Abtenau
Telefon +43 6243 2218
www.auto-picker.at



Hier wird nichts auf die lange Bank geschoben

Egal ob Boden, Polster oder Sonnenschutz: dieser Einmannbetrieb sticht durch hohe Qualität, der Freude an der Arbeit und die Liebe zum Detail hervor.

Das letzte Jahr war für den aus der Schefau zugezogenen Christian Huber sicher ein unvergessliches. Im Mai 2019 absolvierte er seine Meisterprüfung und bereits im Oktober eröffnete er seinen Betrieb in Lindenthal. Die Arbeit als Raumausstatter beinhaltet hauptsächlich Bodenlegerarbeiten, Polsterarbeiten und Innensonenschutz (Plissee, Rollo, Innenjalousien, Vorhänge), aber auch Markisen und Insektenschutz sind Teil seines Angebotes. In seiner kleinen Werkstatt arbeitet er alleine und das wird „in nächster Zeit auch so bleiben“, erzählt Christian. Schließlich befindet sich das Unternehmen noch in einem Entstehungsprozess. Worin liegt der Reiz dieser Arbeit? „Es ist die Vielfältigkeit, du hast jeden Tag etwas anderes zu tun und du kannst alleine alles machen“, erklärt Christian. „Du kannst den Leuten eine Freude machen. Als Bodenleger bist du der Erste, der beim Verlassen einen schönen Raum hinterlässt“, schmunzelt er. „Alle anderen machen beim Arbeiten einen Dreck, aber wenn du gehst, ist der Boden gelegt, die Bank fertig, oder der Vorhang aufgehängt. Es ist einfach nur schön.“

Zur Zeit besteht seine Arbeit primär aus dem Bodenlegen und der Polsterei, teilweise aber auch Sonnenschutz. Das große Ziel von Christian Huber ist es, in Richtung traditioneller Polsterei zu gehen. Schnell merkt man im Gespräch, dass Christians Leidenschaft den Antiquitäten gilt. „Antiquitäten sind heimelig. Nicht so kantig, scharf und steril, wie man es heute oft sieht.“ Mit Begeisterung zeigt er mir ein wunderschönes Bankerl aus der Zeit 1880/1890 (siehe Foto), das er selbst res-



tauriert hat. So etwas ist ein zeitaufwändiger Prozess. Das Durchnähen, Durchstechen, Annageln. „Das ist so viel Handarbeit, so viele Stunden, da arbeitet man schon mal ein paar Tage dran. Da brauchst du Ruhe beim Arbeiten.“ Doch gerade bei Stücken wie diesen wird die Liebe zum Detail bemerkbar. „Natürlich hat das auch seinen Preis“, fährt Christian fort. „Antiquitäten sind im Kommen, aber nicht restaurieren, sondern höchstens ein neuer Stoff drüber. Gerade das Innenleben macht viel Arbeit.“

Noch hat er viele Kunden aus Salzburg, doch die Hoffnung bleibt, sich auch im Lammertal etablieren zu können. Meistens kontaktieren ihn seine Kunden im Internet, aber auch die Mundpropaganda spielt dabei eine große Rolle. Warum die Kunden immer wieder auf Christian Huber zurückgreifen? „Ich denke die Arbeit spricht für mich. Meine Zuverlässigkeit, Ehrlichkeit und natürlich auch die hohen Qualitätsansprüche, die ich an mich selbst stelle.“ Für die Zukunft wünscht sich der Tapeziermeister eine größere Werkstatt und einen Schauraum. Wir dürfen gespannt sein, wie schnell sich das „einrichten“ lässt.



Fotos: © Christian Huber

Kontakt

Christian Huber
Lindenthal 75, 5441 Abtenau
+43 664 75121029
office@tapezierer-huber.at
www.tapezierer-huber.at
Christian Huber
Tapezierer Raumausstatter

RAIFFEISEN. DEIN BEGLEITER.

**IMMER GUT
AUFGELEGT.**



**HOL DIR DEIN JUGENDKONTO MIT
GRATIS JBL TUNE 560BT HEADPHONES.**

Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.

Mehr Infos in der Raiffeisenbank Abtenau-Rußbach oder auf raiffeisenclub.at/immergutaufgelegt



Boden – Wand – Trittstufen – Tischplatten

Besuchen Sie uns in unserem Schauraum



Wenn es um das Thema Holz geht, dann liegen Sie bei WIHO immer richtig. Vom eigenen Sägewerk bis hin zum neu gestalteten Schauraum in Kuchl, finden Sie alles was Sie brauchen. Die Produktvielfalt neu präsentiert, um unseren Kunden und dem Naturprodukt Holz gerecht zu werden, war unser Ziel. Lassen Sie sich überraschen und besuchen Sie uns – Wimmer Holz in Kuchl direkt a. d. Bundesstraße.

WIHO LANDHAUSDIELEN



WIHO Landhausdielen
Eiche „Forest“
gebürstet, Rohoptik, weiß od. natur
statt € 49,90/m²

ab **€ 29,90/m²**
bei Palettenabnahme = 62m²



Raucheiche

strukturiert,
natur-geölt,
Sortierung: lebhaft
Markenqualität

jetzt **€ 57,90/m²**

DECKEN & WÄNDE

Zirbe
Altholz
Thermofichte
Nutz/Feder
versch. Längen und
Dimensionen



ab
€ 31,90/m²

ZUSCHNITTE

für Möbel Selbstbau - Tische, Treppen, Regale, Trennwände



Im Bild: Kernesche

Massivholz-
platten

Kernesche
Buche
Eiche,
Ulme
Ahorn
Esche
Birne



Im Bild: Zirbe

3-Schicht
Platten

Zirbe
Fichte
Lärche

JETZT NEU!
Nutzen Sie unseren
**Online Platten-
konfigurator!**
www.massivholzboden.at

Alle Angebote gültig
solange der Vorrat reicht
bzw. bis auf Widerruf!



Der Tod lauert im Garten

Immer wieder werden Igel von Mährobotern schwer verwundet und nicht selten auch getötet. Wer die kleinen Insektenfresser schützen will, sollte seinen Mähroboter bei Dämmerung und nachts nicht in Betrieb nehmen.

Wer kennt es nicht? Wir leben in einer Zeit des technischen Fortschritts, die Automatisierung nimmt uns viele lästigen und zeitintensiven Arbeiten ab und erleichtert und so den Alltag. Was wäre also bequemer, als einen Schalter zu drücken und schon mäht ein Roboter unseren Garten. Leider hat die Motorisierung – wie so oft – auch hier ihre negativen Seiten, besonders wenn es um das Leben der Igel geht.

Jahr für Jahr landen von Mährobotern verletzte Igel in Tierheimen und Auffangstationen. Das Problem ist weit gefächert. Einerseits weisen Hersteller und Händler weitgehend nicht auf diese Gefahr hin, was in weiterer Folge zu unwissenden und manchmal leider auch ignoranten Verbrauchern führt. Andererseits verfügen vor allem Billigmarken über keinerlei Sicherheitsvorkehrungen. Sie zerkleinern quasi alles, was ihnen im Weg steht. Kaum auszumalen, wenn sich kleine Katzen, Hasen oder auch Kinder unbeaufsichtigt im Garten aufhalten.

Warum sind Igel nützlich?

Igel sind ein wichtiger Teil des Ökosystems. Sie vertilgen nicht nur mit Vorliebe Schnecken, sondern auch schädliche Raupen, Spinnen und Larven. Umgekehrt verschonen sie nützliche Insekten, wie zum Beispiel Marienkäfer.

Wie können Unfälle mit dem Mähroboter werden?

Das Problem ist, dass ein Igel nachtaktiv ist und bei Gefahr nicht weg rennt, sondern sich einrollt. Verfügt nun ein Mähroboter über einen unsensiblen oder schlecht eingestellten Stoßsensor, ist der Widerstand des Igels zu gering und die Maschine fährt über das Tier hinweg. Doch so müsste es nicht sein. Der beste Weg, Unfälle dieser Art zu



Foto: © pixabay.com

vermeiden ist natürlich der, seinen Rasen selbst zu mähen. Wer auf einen Roboter nicht verzichten will, der sollte diesen ausschließlich tagsüber betreiben. Ferner ist es ratsam, sich beim Kauf für einen Mähroboter zu entscheiden, der auf dem neuesten Stand der Technik und auch groß genug ist, um tagsüber die erforderliche Arbeit zu leisten.

Hersteller reagieren teilweise

Dank der fortwährenden Medienpräsenz dieses Themas, haben sich zumindest einige Hersteller diesem Problem bereits angenommen. So betonen all jene Hersteller, die zu diesem Thema Stellung nehmen wollten, dass das Problem der Igel für sie sehr relevant sei, zudem bieten einige Marken wie zum Beispiel Husqvarna oder WOLF-Garten eine App zur „Programmierung auf Fahren nur am Tag und nicht in der Dämmerung und Nacht. Dies können wir besonders empfehlen, da unsere Geräte die Flächen für die sie ausgelegt sind, mit Mähfahrten allein am Tag sehr gut bewältigen können.“, so Janneke Menzel von WOLF-Garten. Bei Husqvarna versichert Frau Alexandra Seifert, dass ihr Unternehmen sämtliche rechtliche Vorschriften erfülle und sogar noch darüber hinaus gehe, deren Entwicklungsabteilung stetig zum Thema

Sicherheit forsche, da sie ihre Produkte in Zukunft noch weiter verbessern wollen. Gleichzeitig spielen jedoch alle Hersteller den Ball an den Verbraucher zurück. Frau Seifert von Husqvarna schreibt: „Jeder Gartenbesitzer kann seinen Mähroboter so verwenden, dass er keine Gefahr – gerade für Igel – darstellt, solange er darauf achtet, tagsüber diesen ab der Dämmerung nicht mehr laufen zu lassen. Darüber hinaus ist auch ein Freilassen eines Grünstreifens für andere Nutztiere wie Bienen, Schmetterlinge und dergleichen ebenfalls mit einem Mähroboter machbar, in dem er die Installation so vornimmt, dass dieser Gartenbereich freigelassen wird.“ Auch Manfred Eckermeier von Worx warnt: „Kinder oder Tiere sollen tagsüber niemals unbeaufsichtigt gelassen werden, wenn der Worx Landroid mäht.“

Natürlich wäre es sinnvoll, die Hersteller dazu zu verpflichten, einen Dämmerungsschalter einzubauen. Dies wird, wie auch die nächtliche Einschränkung für Mähroboter, bereits in unzähligen Online-Petitionen (Pro Igel e.V., PETA, Igelstationen, Privatpersonen) gefordert. Momentan ist dies jedoch noch nicht der Fall. Letzten Endes trägt der Verbraucher die alleinige Verantwortung und man kann nur hoffen, dass diese auch ernst genommen wird.



SPAR



Das SPAR Prozent-Wochenend'!
Fr., 28.8. und Sa., 29.8.2020

-25%

auf alle

Stiegl Biere*

*ausgenommen Flaschenpfand; Abgabe nur in
Haushaltsmengen; maximal 4 Kisten oder Originaltrays;
Prozentaktion gilt auch auf Aktionspreise,
Monatssparer und IMMER BILLIG Artikel.
Nicht gültig im Onlineshop
interspar.at

Gültig:



SPAR



Abtenau, Markt 255

Angebot gültig **am Freitag, 28.8. und Samstag, 29.8.2020** im SPAR-Supermarkt Abtenau, Markt 255, solange der Vorrat reicht.
Abgabe nur in Haushaltsmengen. Maximal 4 Kisten pro Person und Einkauf. Preise inkl. Steuern, exkl. Flascheneinsatz. Druck- und
Satzfehler vorbehalten. Stappreise sind unsere bisherigen Verkaufspreise in SPAR-Märkten. Nicht alle Artikel in ganz Österreich erhältlich.

SPAR Service-Team: 0800/ 22 11 20 - www.spar.at



MW Manfred Wallinger
KFZ-MASCHINENHANDEL GmbH
VERKAUF - SERVICE - ERSATZTEILE

Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir zum ehestmöglichen
Eintritt einen

Lehrling Büro (m/w)

Verkäufer (m/w)
Garten & Forstgeräte
Vollzeit

Entlohnung erfolgt laut KV.
Bereit zur Überzahlung
je nach Qualifikation.

Wir freuen uns auf
eine Bewerbung an
office@manfredwallinger.com
06243 41070

5441 Abtenau | Markt 125
Tel. +436243 41070
Fax +43 6243 41070 40
email: **office@manfredwallinger.com**

ELEKTRO SCHEFBÄNKER KG
Lehrling gesucht!
Mobil. 0664/393 49 41 • Tel. 06244/84 19
Mail. elektro-schefbaenker@sbg.at

IMPRESSUM:

Journal für Freunde des Lammertals;
MEDIENINHABER UND HERAUSGEBER:
Ortsmarketing-Verein, Wir Abtenauer p.A. Optik
Wehrberger, Markt 16, 5441 Abtenau,
Obmann: Roland Wehrberger;
UNTERNEHMENSGEGENSTAND: Verein;
GESAMTERSTELLUNG: www.schoenleitnerdruck.at;
ANNAHME, VERKAUF DER INSERATE
UND KLEINANZEIGEN:
Tel. 0664/420 41 96, inserat@wirabtenauer.at;
REDAKTION: Tel. 0664/553 9975,
redaktion@wirabtenauer.at;
TITELFOTO: Alexander Bareiner;
Erscheint 7x pro Jahr, Auflage: 9.250;
AUFGABEPOSTAMT: 5400 Hallein;
VERTEILUNG: Kostenlos an alle Haushalte im
Lammertal und Gosau, Gosau-Hintertal, St. Martin,
Golling, Kuchl und St. Koloman.
„Der Kunde verpflichtet sich, dass die zur
Verfügung gestellten Unterlagen (Fotos, Logos etc.)
auf allfällige Urheber-, Marken- und Kennzeich-
nungsrechte geprüft wurden und garantiert, dass
die Unterlagen frei von Rechten Dritter sind.“

REDAKTIONSSCHLUSS
nächste Ausgabe: 28. September 2020;
(Erscheinungstermin: 15. Oktober 2020)

BuchTIPPS

Auch erhältlich bei SKRIBO Bachler, Abtenau

Stefan Marxer Pilzvergnügt

Die Schätze des Waldes aufspüren. Suchen, sam-
meln, satt sein das ganze Jahr.

Hinein in den Wald, über Wurzeln und Bäche springen, moosige Hänge hinaufklettern, sich durch Unterholz und Dickicht schlagen, die frische Waldluft einatmen – und nebenbei noch das eigene Essen sammeln. Das willst du auch? Wir präsentieren dir: dein ultimatives Pilzbuch. Darin steckt alles, was du für die Pilzjagd brauchst. Nicht nur Pilzbestimmung, sondern massenhaft Infos und Tipps dazu, wie du den Pilzen auf die Spur kommst. Und zwar nicht nur im Spätsommer oder Herbst: Hier findest du nämlich Sammeltipps fürs ganze Jahr. Du hast richtig gehört: Essbare Pilze lugen zu allen Jahreszeiten aus Waldboden und Baumstämmen hervor. Stefan Marxer erklärt dir ganz genau, wann du Pilze sammeln, wie du Pilze bestimmen und Pilze erkennen kannst, welche Pilze giftig sind, und, ganz klar: wo du sie findest. Es gibt nämlich einige Anzeichen, die dich auf die richtige Pilzfährte locken – du musst sie nur kennen! Schärfte deine Sinne, werde zum Detektiv des Waldes und schnapp sie dir, bevor sie wieder in Deckung gehen!

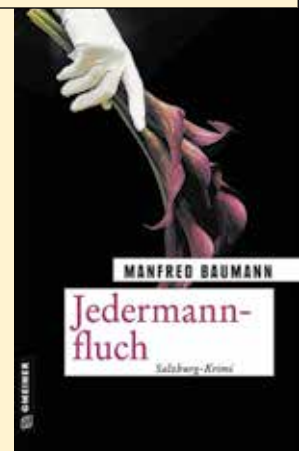


Löwenzahn Verlag, EUR 24,90

Manfred Baumann Jedermannfluch

Meranas achter Fall

Das berühmte Jedermann-Spiel der Salzburger Festspiele - ein großartiges Spektakel. Der Tod erscheint auf der Bühne, holt den reichen Lebemann. Doch bald darauf zeigt sich der Tod schon wieder. Dieses Mal in der Wirklichkeit. Eine junge Schauspielerin aus der Jedermann-Gesellschaft wird brutal ermordet. Erneut muss Kommissar Merana in der von versteckten Geheimnissen durchdrungenen Welt der Festspiele ermitteln. Da schlägt der Tod wieder zu



Gmeiner Verlag, EUR 15,50

Jo Simmons

Hilfe, ich habe meinen Bruder im Internet getauscht!

„HILFE ICH HABE MEINEN BRUDER IM INTERNET GETAUSCHT“ Jonny hat genug von seinem älteren Bruder TED, also beschließt er, ihn gegen einen neuen auszutauschen. Dass die Tauschbrüder allerdings so seltsam ausfallen würde, damit hat Jonny nicht gerechnet. Jonny macht also gleich mit mehreren die Bekanntschaft. Was er so alles erlebt mit den Meerjunguen, Erdmännchen und einem Geist eines Königs aus dem 16. Jahrhundert das wird nicht verraten Eins ist aber sicher es ist wirklich nicht so einfach einen neuen Bruder zu finden.... Eine tolle witzige Geschichte über Geschwister und Freundschaft.



Schneiderbuch, EUR 14,40



Ein herzliches Dankeschön an die Abtenauer Bergbahnen

Am Mittwoch, dem 5. August, waren wir mit 19 Kindern mit Beeinträchtigung von der Lebenshilfe Kinderferienaktion in Abtenau am Karkogel Sommerrodeln.

Ein Ausflug, der allein organisatorisch eine Herausforderung ist, da natürlich so gut wie keines der Kinder alleine fahren kann. Umso mehr freut es mich, diese Zeilen an die Redaktion zu schicken. Ich kann euch sagen, es war schlichtweg ein herausragendes Erlebnis. Die Mitarbeiter der Bergbahnen Abtenau haben uns mit einer Freundlichkeit bedient, die man wirklich extra hervorheben muss. So viel Verständnis und Geduld wie dieses Team an den Tag gelegt hat, Hut ab vor dieser Crew!!! Ich arbeite nun schon seit etlichen Jah-

ren bei dieser Ferienaktion mit und bin absolut begeistert.

So unproblematisch, egal ob Rollstühle, die wieder ins Tal mussten, oder Gepäck, welches für uns aufbewahrt wurde. Wir konnten an der Bergstation treppenfrei in die Rodelbahn einsteigen, die Mitarbeiter schnallten unsere Kids mir einer Freundlichkeit an, hängten uns für Kinder, die am Schoß keinen Platz mehr hatten, Waggons zusammen.

Herzlichen DANK für diese echt herzliche Bedienung – macht bitte weiter so, es dürfte ruhig mehr Ausflugsziele geben mit einem TEAM wie ihr es habt!

Katrin Novak, Abtenau



Foto: © Katrin Novak

FORD KUGA PLUG-IN HYBRID



**5
JAHRE
GARANTIE**

ELEKTRISCH AUF KNOPFDRUCK.

Ford Kuga ab
€21.990,-^{*)} bei Leasing.

Ford Kuga Plug-In-Hybrid ab
€31.890,-^{*)} bei Leasing.



JETZT BEI SCHNITZHOFFER PROBE FAHREN: DER NEUE FORD KUGA ALS ALLRAD ODER PLUG-IN-HYBRID!
 Ford Kuga Plug-in Hybrid: Kraftstoffverbrauch gewichtet kombiniert 1,4 l/100 km CO₂-Emission gewichtet kombiniert 32 g/km | Stromverbrauch: 16,8 kWh/100 km | Ford Kuga: Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,0 – 7,0 l/100 km | CO₂-Emission kombiniert 132 – 163 g/km (Prüfverfahren: WLTP)

SCHNITZHOFFER

Das Autohaus in Abtenau.

☎ +43 6243 2298 ✉ josef@schnitzhofer.at
 🌐 www.schnitzhofer.at Markt 191, 5441 Abtenau

Symbolfoto | Bei voller Aufladung. Die nach dem WLTP-Verfahren ermittelte rein elektrische Reichweite von bis zu 56 km gilt für eine verfügbare Konfiguration. Die tatsächliche Reichweite kann aufgrund unterschiedlicher Faktoren (Wetterbedingungen, Fahrverhalten, Fahrzeugzustand, Alter der Lithium-Ionen-Batterie) variieren. Nähere Informationen auf www.ford.at. *) Unverbindlich empfohlener nicht kartellierter Aktionspreis (beinhaltet Importeurs- und Händlerbeteiligung sowie Ford Bank Bonus und Versicherungsbonus) inkl. USt, NoVA und 5 Jahre Garantie (beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km), gültig bis 31.08.2020 bei Ford Bank Leasing in Verbindung mit dem Abschluss des Vorteilssets (Haftpflicht-, Vollkasko-, Insassenufall- und/oder Rechtsschutzversicherung) der Ford Auto Versicherung (Versicherer: Garanta Versicherungs-AG Österreich). Leasingrate Kuga € 109,- / Kuga Plug-in Hybrid € 129,- zzgl. € 200,- Bearbeitungsgebühr und 1,17 % gesetzlicher Vertragsgebühr, Laufzeit 36 Monate, 30 % Anzahlung, 30.000 km Gesamtfahrleistung, Zinssatz variabel 2,75%, freibleibendes unverbindliches Angebot, vorbehaltlich Bonitätsprüfung der Ford Credit.



GJ GRUNDBICHLER
Landmaschinen - Mähgeräte - Ersatzteile

WWW.GRUNDBICHLER.AT

Hr. Grundbichler 0664/51 29 180 | Verkauf Lammertal: Hr. Essl 0664/46 87 164



pasquali hauer PÜHRINGER Vicon patuira Ponratz Husqvarna ino CARON
GOWEIL Binderberger Fliegl STIHL TEHNOS SOLIS TRAKTOREN

Die NEUE Herbst- und Trachtenmode zu Aktionspreisen!

-10%

bei Einkauf ab € 50,-

gültig vom 21. August bis 5. September
ausgenommen Aktionen und reduzierte Teile!

-15%

bei Einkauf ab € 100,-

Lindenthaler

MODE • SPORT • TRACHT

Baby + Kids

Abtenau • Markt 8 • ☎ 06243/3939

BILLABONG PUMA ESPRIT Sanetta LOSAN Petrol Deizigal.

s.Oliver

MODE@LINDENTHALER.COM

soliver.com

Grafik Werbeagentur Gondwana